
Produktname: OX2R Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab15548**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

| | |
|----------------------|--|
| Beschreibung | polyklonaler Kaninchenantikörper |
| Host | Kaninchen |
| Anwendung | WB,ELISA |
| Reaktivität | Mensch, Ratte, Maus |
| Konjugation | Unkonjugiert |
| Modifikation | Unverändert |
| Isotyp | IgG |
| Klonalität | Polyklonal |
| Form | Flüssig |
| Konzentration | 1 mg/ml |
| Lagerung | Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden. |
| Versand | Eisbeutel |
| Puffer | Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N. |
| Aufreinigung | Affinitätsreinigung |

Anwendung

| | |
|------------------------------|---------------------------------------|
| Verdünnungsverhältnis | WB 1:500-1:2000,ELISA 1:20000-1:40000 |
| Molekulargewicht | 37kDa |

Antigen-Informationen

| | |
|--------------------------|---|
| Genname | CD200R1 |
| Alternative Namen | CD200R1; CD200R; CRTR2; MOX2R; OX2R; Cell surface glycoprotein CD200 receptor 1; CD200 cell surface glycoprotein receptor; Cell surface glycoprotein OX2 receptor 1 |
| Gen-ID | 131450.0 |
| SwissProt ID | Q8TD46 |
| Immunogen | Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet vom humanen MOX2R, hergestellt. Aminosäurebereich: 241–290 |

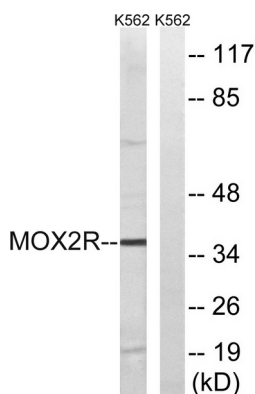
Hintergrund

Dieses Gen kodiert einen Rezeptor für das Membranglykoprotein OX-2. Sowohl Rezeptor als auch Substrat sind Zelloberflächenglykoproteine mit zwei Immunglobulin-ähnlichen Domänen. Dieser Rezeptor ist auf die Oberfläche von Zellen der myeloiden Linie beschränkt, und die Rezeptor-Substrat-Interaktion könnte als myeloide Herunterregulierungssignal fungieren. Mausstudien mit einem verwandten Gen deuten darauf hin, dass diese Interaktion die myeloide Funktion gewebespezifisch steuern könnte. Alternatives Spleißen dieses Gens führt zu mehreren Transkriptvarianten. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Funktion: Rezeptor für das Zelloberflächenglykoprotein CD200/OX2. Bindet außerdem mit identischer Affinität und Kinetik wie das Wirts-CD200 an das virale CD200-Homolog K14 von HHV-8. PTM: Die reife Form der Isoform 2 und/oder Isoform 4 beginnt an Sequenzposition 27 der entsprechenden Isoform. Ähnlichkeit: Gehört zur CD200R-Familie. Ähnlichkeit: Enthält eine Ig-ähnliche C2-Domäne (Immunglobulin-ähnlich). Ähnlichkeit: Enthält eine Ig-ähnliche V-Domäne (Immunglobulin-ähnlich). Untereinheit: Interagiert mit dem vOX2-Protein des humanen Herpesvirus 8. Gewebespezifität: Wird in Granulozyten, Monozyten, den meisten T-Zellen, Neutrophilen, Basophilen und einer Untergruppe von NK-, NKT- und B-Zellen (auf Proteinebene) exprimiert. Wird im Knochenmark, in Lymphknoten, Milz, Lunge, Leber, Rückenmark und Niere exprimiert. Wird in Monozyten-abgeleiteten dendritischen Zellen und Mastzellen exprimiert.

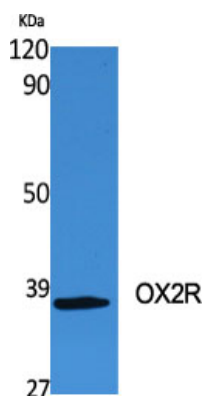
Forschungsbereich

Signaltransduktion; Signalweg; G-Protein-Signalübertragung; GPCR; Stoffwechsel; Krankheitsarten; Adipositas; Neurowissenschaften; Neurotransmission; Rezeptoren/Kanäle

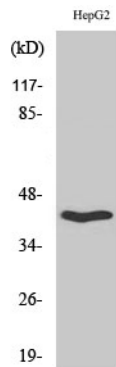
Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus K562-Zellen unter Verwendung des MOX2R-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen OX2R-Antikörpers



Western-Blot-Analyse von HepG2-Zellen mit dem polyklonalen OX2R-Antikörper